

Kontakt:

Yasmin Ehlers
Schardt Verlag
Tel.: (441) 21 77 92 87
Fax: (441) 21 77 92 86

Metzer Straße 10 A
D-26121 Oldenburg
www.schardtverlag.de
ehlers@schardtverlag.de

SCHARDT VERLAG

Pressemitteilung

VERHEIMLICHTE LIEBE

Historischer Gesellschaftsroman von Barbara Schlüter

Nach „Vergiftete Liebe“ (Schardt Verlag, 2012) erscheint Barbara Schlüters zweiter historischer Roman über eine Hannoveraner Architektenfamilie am Ende des 19. Jahrhunderts.

Schlittschuhlaufen auf den Maschwiesen, per Fahrrad durch die Eilenriede, Sommerfrische auf Norderney und eine Schiffspassage zu den Kanarischen Inseln – am Ende des 19. Jahrhunderts kommt Bewegung ins bürgerliche Leben der Hannoveraner Architektenfamilie.

Schon im Vorgänger, dem ersten Teil der Roman-Reihe, wehten die Zeichen des gesellschaftlichen Wandels durch die Geschichte um Elsa, die als Mündel bei den von Elßtorffs aufgenommen wurde. Die für damalige Verhältnisse eigensinnige junge Dame sorgte für frischen Wind und nicht zuletzt auch für die Aufklärung eines tragischen Todesfalls am Königlichen Schauspielhaus.

Doch kaum haben sich alle von den aufreibenden Ereignissen erholt, wird ein Geheimnis im Hause der von Elßtorffs gelüftet, das einiges ins Rollen bringt: Nach dem plötzlichen Auftauchen der bislang unbekanntes Zwillingschwester Emilie begibt sich Elsa auf Spurensuche an den Ort ihrer Geburt: die kanarische Insel La Palma. Denn endlich brauchen sie und Emilie Gewissheit über ihre Wurzeln, ihre Eltern und letztlich den Grund einer verheimlichten Liebe.

Im Doppelpack sorgen sie für Aufsehen. Doch es dauert nicht lange, und die Reisegesellschaft gerät trotz sommerlicher Leichtigkeit und kanarischem Inselabenteuer in Schwierigkeiten. Plötzlich sind die Zwillinge ihres Lebens nicht mehr sicher. Doch wer könnte ein Interesse an ihrem Tod haben?

Mit viel Sinn fürs historische Detail hat Barbara Schlüter in Archiven, zeitgenössischer Literatur und vor Ort recherchiert, um den Lesern das Leben um 1900 näherzubringen. Besonders am Herzen liegt ihr das Dasein der Frauen. Was heute selbstverständlich ist, brauchte damals Durchsetzungsvermögen – sei es bei sportlichen Betätigungen, beim Tragen von alltagspraktischer Kleidung oder auf Reisen. Um aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen und den Handlungsrahmen über den engen privaten Bereich hinaus zu erweitern, mussten einige Widerstände durchbrochen werden. So dreht sich in „Verheimlichte Liebe“ vieles um Bewegung, im Kleinen wie im Großen. Zunächst auf den Straßen Hannovers, dann beim Bad im Meer auf Norderney und schließlich auf den Kanarischen Inseln. Der Abstand und die Freiheit von den Konventionen und den Standespflichten bringen allen Beteiligten neue Erfahrungen und erweitern den Horizont. Am Ende „kommt keiner von einer Reise so zurück, wie er weggefahren ist“. Mit den Worten von Graham Greene stellt die Autorin ihrem zweiten Band noch einmal ein treffendes Motto nach. Nur wer sich bewegt, macht Fortschritte.





Barbara Schlüter ist seit über dreißig Jahren selbständige Kommunikationstrainerin, Coach und Managementberaterin. Als wissenschaftliche Assistentin (damals Barbara Kroemer) am Historischen Seminar der Universität Hannover bot sie als Erste Veranstaltungen zum Thema „Frauen in der Geschichte“ an. Mit ihrem Sachbuch „Rhetorik für Frauen“ (1987) hat sie Pionierarbeit auf diesem Gebiet geleistet. Sie lebt nach Stationen auf den Kanarischen Inseln und im Rheinland wieder in ihrer Heimatstadt Hannover. 2012 erschien ihr erster Roman „Vergiftete Liebe“.

www.dr.b-schlueter.de

Titel: Verheimlichte Liebe. Roman

Erscheinungsdatum: Mai 2014

Autor: Barbara Schlüter

ISBN: 978-3-89841-737-2

Format: 148 x 210 mm, Softcover

Umfang: 230 Seiten

Ladenpreis: 12,80 €

Verlag: Schardt Verlag

Schardt Verlag Oldenburg

Inh. Renée Repotente, e.K.

Metzer Straße 10 A, D-26121 Oldenburg

T 0441-21779287, F 0441-21779286

mail kontakt@schardtverlag.de home www.schardtverlag.de